

# **PALFINGER AG**

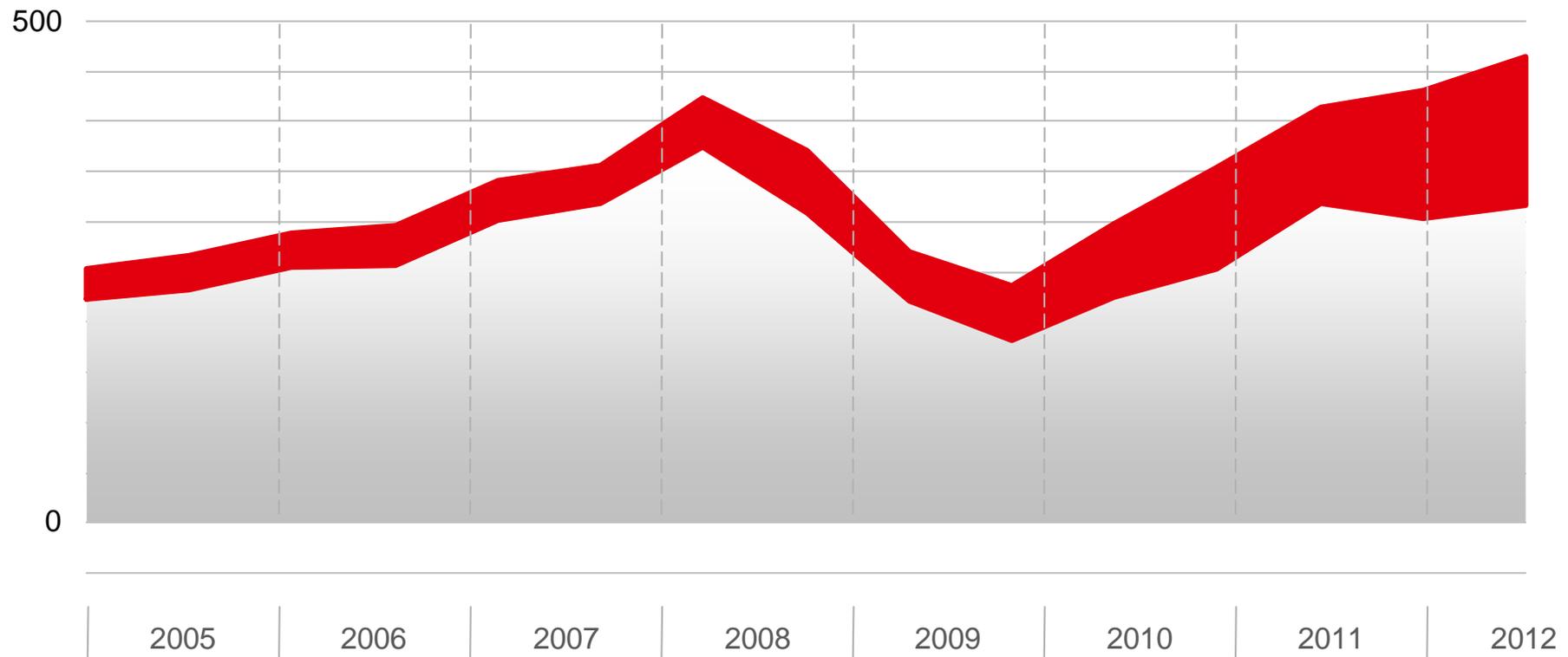
**Präsentation zum 3. Quartal 2012**

**9. November 2012**

---

## UMSATZ (HALBJAHR)

- AREA UNITS
- EUROPEAN UNITS



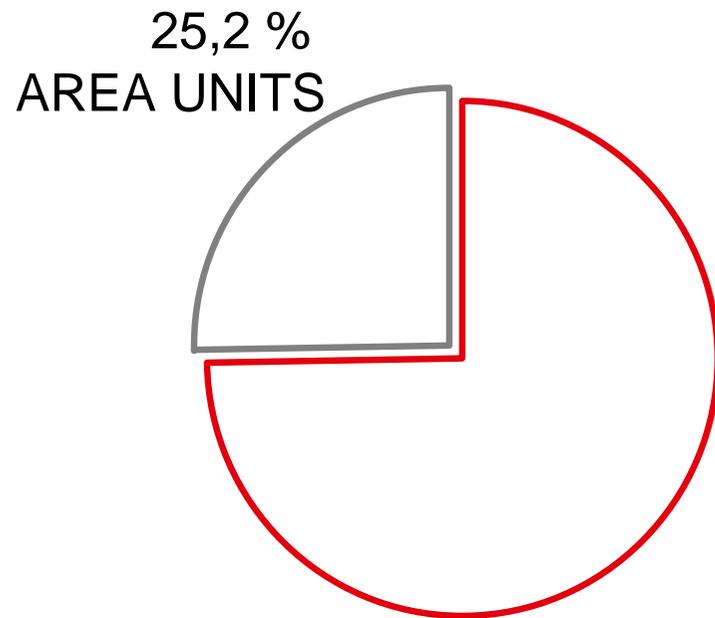
➔ Bedeutung von Flexibilität und Internationalität nimmt zu

- 
- Umsatzsteigerung um 10,3 % auf 688,2 Mio EUR
    - » Wachstum in den Regionen außerhalb Europas erzielt (+ 43 %)
    - » AREA UNITS mit 33 % Umsatzanteil
    - » Akquisitionen in GUS 2011 trugen mehr als ein Drittel bei
  - EBIT mit 52,0 Mio EUR auf Vorjahresniveau
    - » Stabil trotz Ressourcenaufbau außerhalb Europas
    - » AREA UNITS seit Q4 2011 positiv
    - » Strukturmaßnahmen werden fortgesetzt
  - Markteintritt in China geschafft – Geschäft im Q3 aufgenommen
  - Stärkung der Präsenz in Brasilien durch Übernahme von Tercek

# STRATEGIE

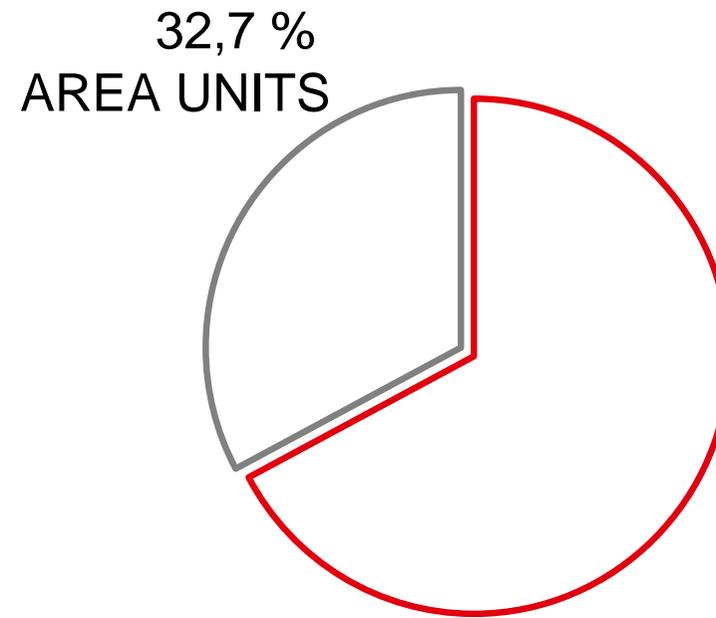
- 
- International führender Hersteller innovativer Hebelösungen
    - » Nr. 1 bei Ladekränen, Forst- und Recyclingkränen sowie Containerwechselsystemen
    - » Nr. 2 bei Hubladebühnen und Mitnahmestaplern
    - » Führend bei Eisenbahn-Systemlösungen im High-Tech-Bereich
  - Globales Vertriebs- und Servicenetzwerk (weltweit über 200 Generalimporteure/Händler und 4.500 Vertriebs- und Servicestützpunkte)
  - Globale Beschaffung, Produktion und Montage (29 Fertigungs- und Montagestandorte)
  - Strategische Säulen: Innovation – Internationalisierung – Flexibilisierung
- ➔ **Wettbewerbsvorteil erhalten und weiter ausbauen**

## UMSATZ Q1–Q3 2011



74,8 %  
EUROPEAN UNITS

## UMSATZ Q1–Q3 2012



67,3 %  
EUROPEAN UNITS

# ERFOLGREICHER MARKTEINTRITT IN CHINA MIT SANY-GRUPPE

---



## ➤ Sany Palfinger mit Standort Ningxiang

- » Produktion und Vertrieb von PALFINGER Produkten in China
- » Errichtung eines eigenen Werks in Planung
- » Aufbau eines Vertriebs- und Servicenetzes

## ➤ Palfinger Sany mit Sitz in Salzburg

- » Vertrieb von Sany Mobilkränen in Europa und GUS

## ➤ Bedeutung des chinesischen Marktes nimmt zu

- » Bereits weltweit größter Markt für Lkws und Baumaschinen
- » Enormes Wachstum bei Lkw-Aufbauten erwartet



➔ **Geschäftstätigkeit im Q3 erfolgreich aufgenommen,  
bereits erste Erfolge**

# AKQUISITION VON BERGEN GROUP DREGGEN AS (DREGGEN)



- Übernahme am 30.10.2012 vereinbart  
(vorbehaltlich Genehmigung)
- Kundenspezifische Kranlösungen  
für Schiffbau-, Öl- und Gasindustrie  
(Erweiterung des PALFINGER Portfolios)
- Starke Position in Norwegen,  
namhafte internationale Kunden
- Umsatz 2011: rund 30 Mio EUR; 75 Mitarbeiter
- Weiteres Wachstum im Marine- und Offshore-Sektor erwartet



➔ **Bedeutender Ausbau der globalen Business Area Marine**

# SEGMENTE

## SEGMENTUMSATZ

	Q1–Q3 2011	Q1–Q3 2012	%
EUROPEAN UNITS	466,5	463,0	– 0,8 %
AREA UNITS	157,5	225,3	+ 43,0 %
VENTURES	–	–	–

## SEGMENT-EBIT

	Q1–Q3 2011	Q1–Q3 2012	%
EUROPEAN UNITS	64,7	58,1	– 10,1 %
AREA UNITS	– 4,8	6,2	–
VENTURES	– 7,0	– 10,8	– 54,7 %

- **Zunehmender Nachfragerückgang in Europa**
  - » Deutschland und Frankreich noch mit hohem Volumen
  - » Spanien, Griechenland und Italien unverändert schwach
- **Business Units mit uneinheitlicher Entwicklung**
  - » Hubarbeitsbühnen, Mitnahmestapler und Eisenbahnsysteme erzielten Umsatzsteigerung
  - » Bei Kranen, Containerwechselsystemen und Produktion deutliche Rückgänge
- **Globale Business Area Marine verzeichnet enormes Wachstum**

- Umsatzsteigerung um 43,0 %, seit Q4 2011 positives EBIT
- Nordamerika zeigt starkes Wachstum
- Etablierung neuer Produkte in Südamerika; weitere Steigerungen erwartet
- In Asien weitere Entwicklung von Markteintritt in China geprägt
- Erste Erfolge in Indien; Ausbau der lokalen Wertschöpfung
- Enormes Wachstum in GUS, auch durch INMAN

- Umsetzung der Partnerschaft mit chinesischer Sany-Gruppe
  - » Joint Ventures im Q3 genehmigt, Geschäftstätigkeit aufgenommen
- Weiterentwicklung der Regionen Indien, Südamerika und Russland
  - » Akquisition von Tercek (BR)
- Ausbau der Business Unit Marine
  - » Akquisition von Dreggen (NO)
- Weiterführung der Kosten- und Strukturprogramme

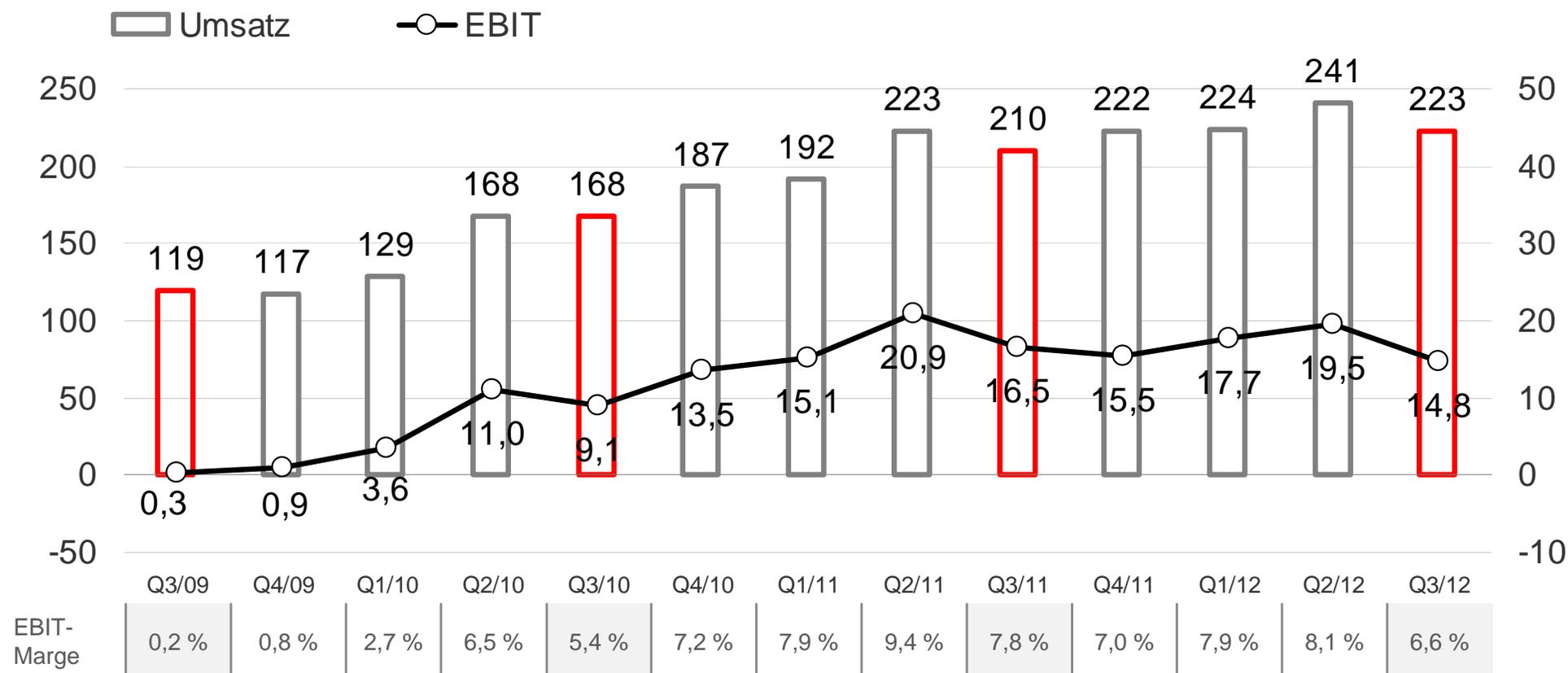
# FINANZKENNZAHLEN

# FINANZKENNZAHLEN



	Q1–Q3 2010	Q1–Q3 2011	Q1–Q3 2012	%
Umsatz	464,9	624,0	688,2	+ 10,3 %
EBITDA	40,3	73,5	74,4	+ 1,2 %
EBITDA-Marge	8,7 %	11,8 %	10,8 %	–
EBIT	23,7	52,4	52,0	– 0,9 %
EBIT-Marge	5,1 %	8,4 %	7,5 %	–
Ergebnis vor Ertragsteuern	19,4	43,3	43,9	+ 1,5 %
Konzernergebnis	11,7	32,7	31,7	– 2,8 %

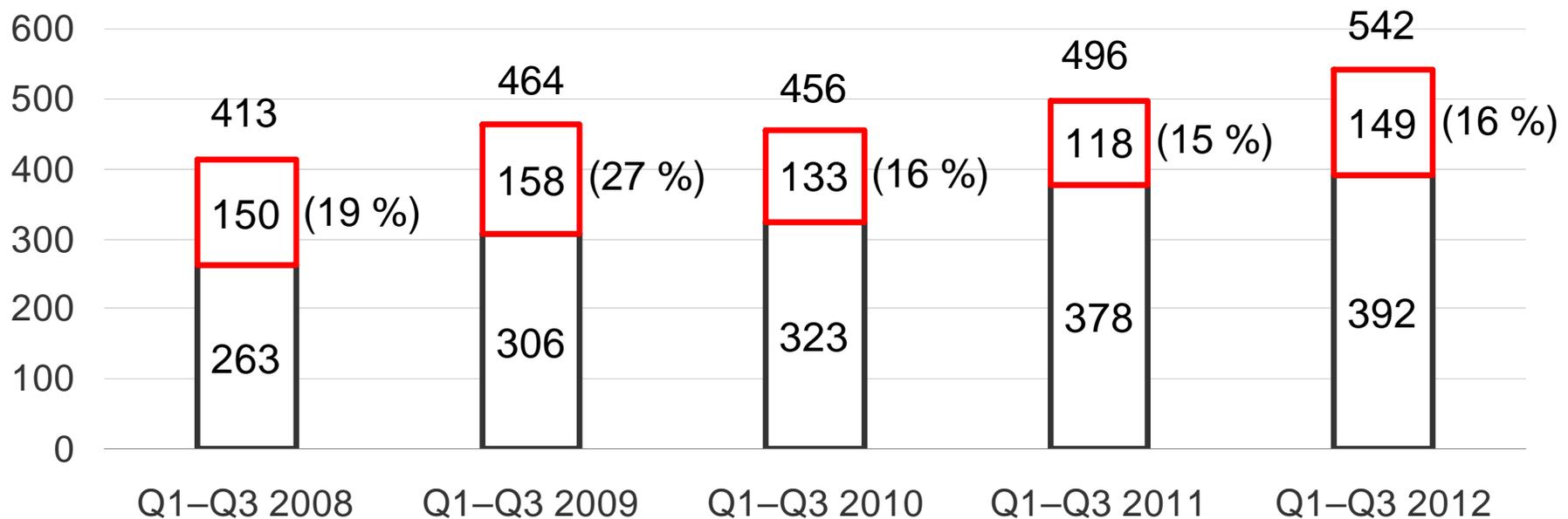
# QUARTALSKENNZAHLEN



**➔ Stetiger Aufwärtstrend mit Rekordumsätzen**

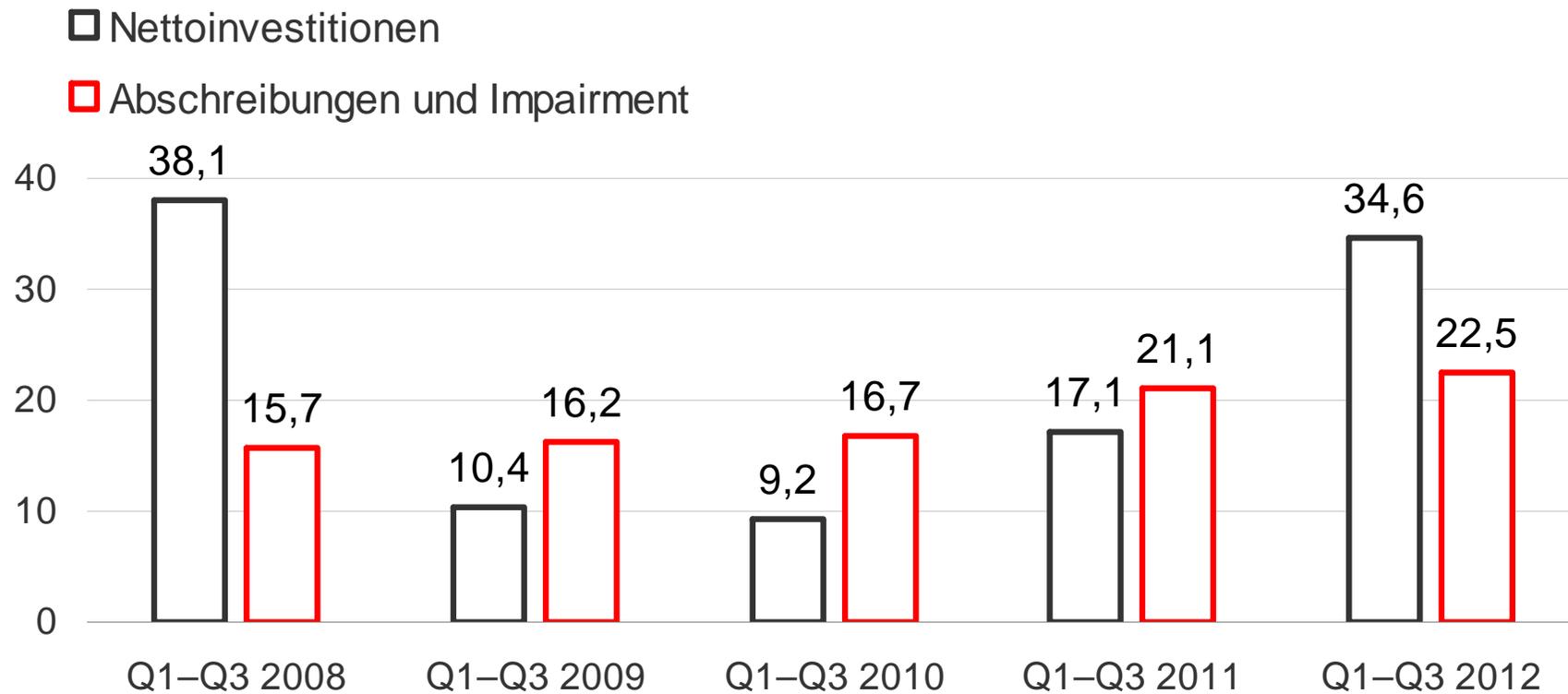
# CAPITAL EMPLOYED\*

- Net Working Capital (Umsatz-Relation)
- Langfristige operative Vermögenswerte

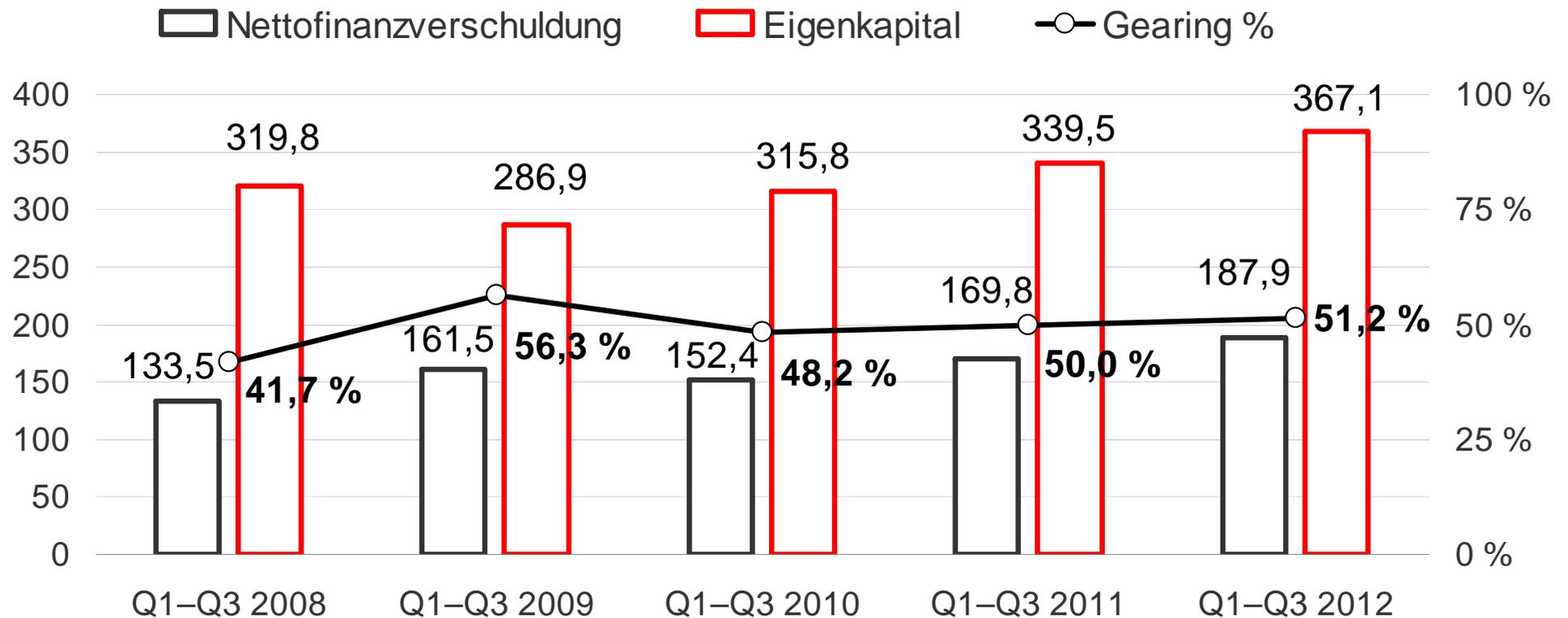


➔ Erhöhung aufgrund Geschäftsausweitung,  
Umsatz-Relation auf niedrigem Niveau

\* Durchschnitt

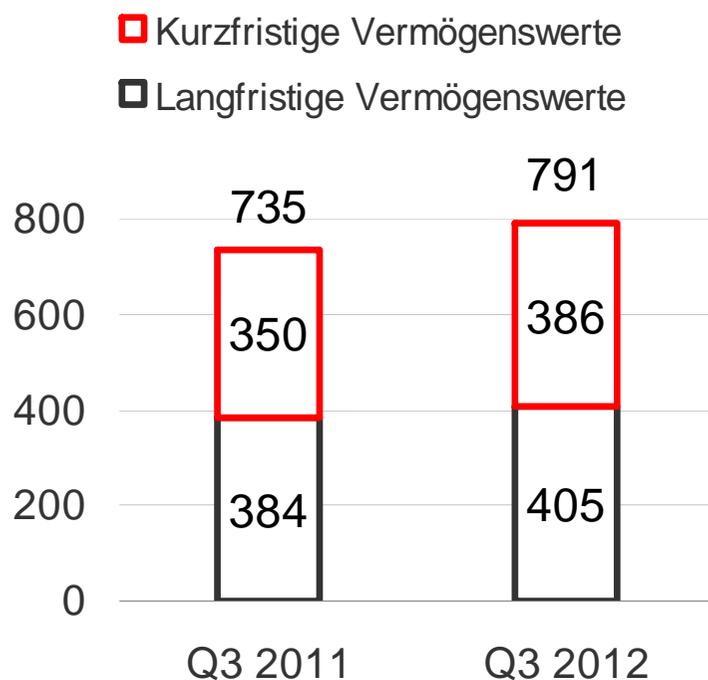


# VERSCHULDUNGSGRAD UND EIGENKAPITAL



Dividendenerhöhung und Grundstückserwerb (Konzernzentrale) erhöhten Verschuldung

## AKTIVA

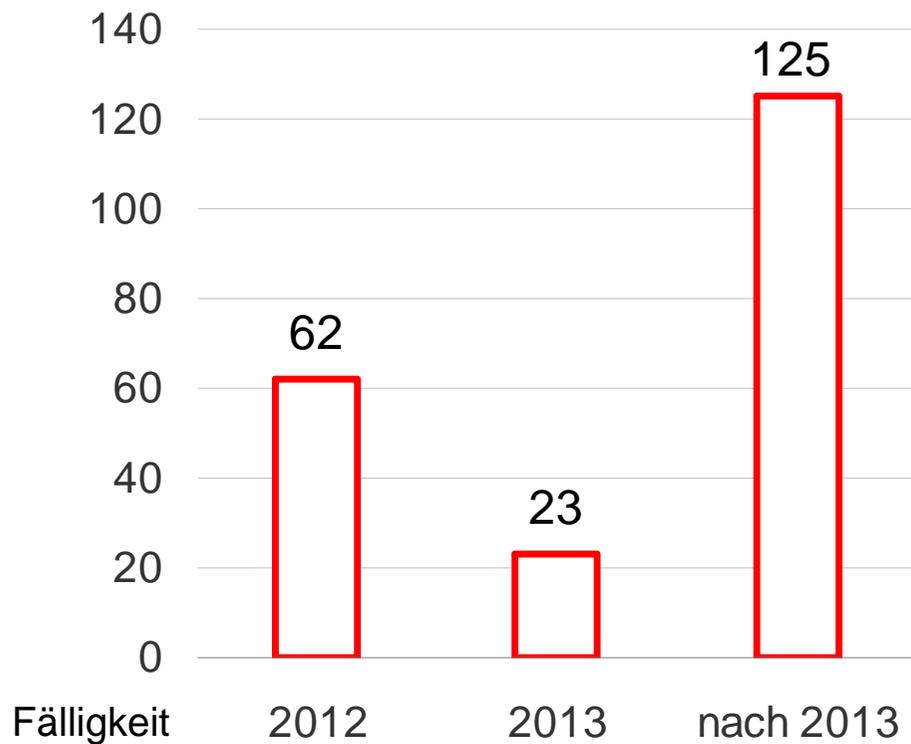


## PASSIVA



Langfristige Finanzstruktur;  
neues Schuldscheindarlehen begeben

# FINANZIERUNGSSTRUKTUR PER 30.9.2012



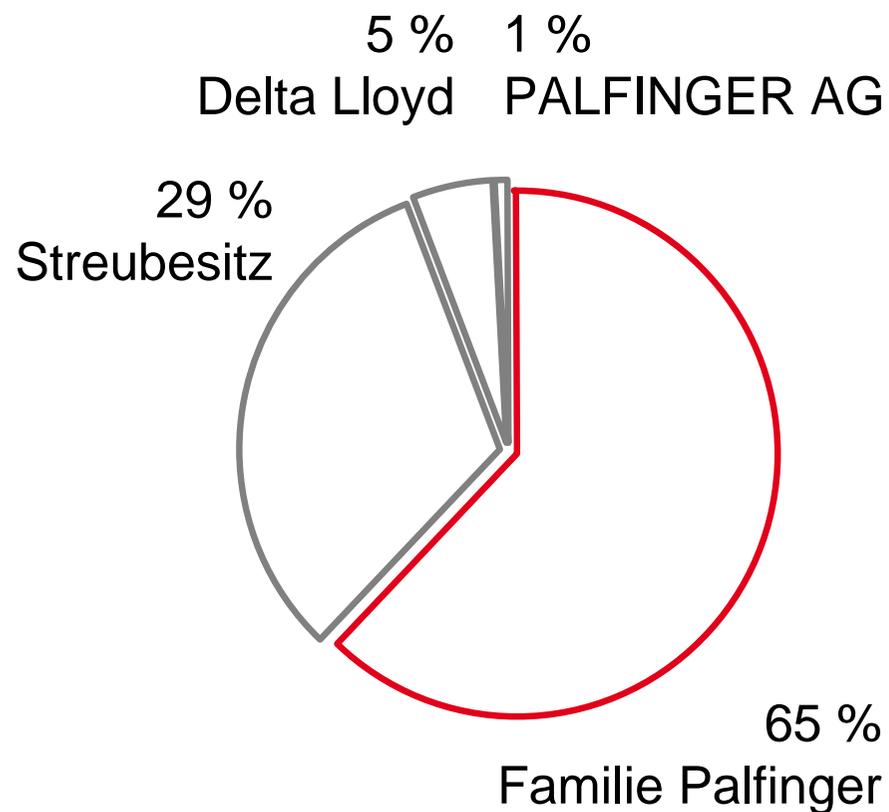
Ø Verzinsung	2,79 %
Ø Restlaufzeit	2,52 Jahre
Finanz-Aktiva	10,6 Mio EUR
Eigenkapitalquote	46,4 %

# FREE CASHFLOW



	Q1–Q3 2010	Q1–Q3 2011	Q1–Q3 2012
<b>EBTDA</b>	<b>36,0</b>	<b>64,3</b>	<b>66,4</b>
+/- Zahlungsunwirksames Ergebnis aus At-equity-Gesellschaften	2,0	- 0,3	- 2,2
+/- Veränderung des Working Capital	- 2,3	- 24,9	- 23,7
+/- Cashflow aus Steuerzahlungen	- 2,8	- 8,4	- 9,5
<b>Cashflow aus dem operativen Bereich</b>	<b>32,9</b>	<b>30,7</b>	<b>31,0</b>
+/- Cashflow aus dem Investitionsbereich	- 30,8	- 33,8	- 36,6
<b>Cashflow nach Änderungen im Working Capital &amp; Investitionen</b>	<b>2,1</b>	<b>- 3,1</b>	<b>- 5,6</b>
+/- Cashflow aus Fremdkapitalzinsen bereinigt um Steueraufwand	4,7	6,6	5,6
<b>Free Cashflow</b>	<b>6,8</b>	<b>3,5</b>	<b>0,0</b>
Cashflow aus Eigenkapital/Anlegerkapital	- 1,1	- 11,6	- 22,2
Cashflow aus Nettofinanzverschuldung	- 1,0	14,7	27,8

## AKTIONÄRSSTRUKTUR



## AKTIENKENNZAHLEN PER 28.9.2012

ISIN	AT0000758305
Anzahl Aktien davon eigene Aktien	35.730.000 340.590
Schlusskurs	16,57 EUR
Marktkapitalisierung	592,0 Mio EUR
Ergebnis je Aktie	0,90 EUR

# AUSBLICK

- Internationalisierung wird fortgesetzt
  - » Fokus auf Asien und Russland; Ausweitung des Produktportfolios in den Areas
- Anlaufen der China-Joint-Ventures
- Business Area Marine erhält Wachstumsschub
- Weitere Flexibilisierung in allen Bereichen
- Augenmerk auf Komplexitätsmanagement
- Forschung, Entwicklung und Innovation
  - » Regionale Produktadaptionen; sukzessive Einführung einer neuen Kranreihe
- Weitere Stärkung noch schwacher Bereiche und Areas

- Schwache Wirtschaftsentwicklung in Europa
- Marktwachstum in den Regionen außerhalb Europas erwartet, v. a. BRIC-Staaten
- Anhaltende Volatilität in der Nachfrage spürbar

 **PALFINGER strebt für 2012 leichtes Umsatzwachstum an**

Berenberg Bank

Hauck & Aufhäuser

Cheuvreux

HSBC

Deutsche Bank

Kepler

Erste Bank

RCB

Goldman Sachs

UBS

Earnings Estimates – Consensus (in Mio EUR)

2012e

2013e

Umsatz

889,1

930,6

EBIT

67,0

75,8

Ergebnis je Aktie (in EUR)

1,18

1,29

---

11. Februar 2013	Bilanzpressekonferenz
6. März 2013	Hauptversammlung
8. März 2013	Ex-Dividendentag
12. März 2013	Dividendenzahltag
8. Mai 2013	Veröffentlichung 1. Quartal 2013
8. August 2013	Veröffentlichung 1. Halbjahr 2013
8. November 2013	Veröffentlichung 1.–3. Quartal 2013

---

**Herbert Ortner**, Vorstandsvorsitzender  
Tel. +43 662 46 84-2222  
h.ortner@palfinger.com

**Hannes Roither**, Konzernsprecher  
Tel. +43 662 46 84-2260  
h.roither@palfinger.com

**PALFINGER AG**  
Franz-Wolfram-Scherer-Straße 24  
5020 Salzburg  
[www.palfinger.ag](http://www.palfinger.ag)

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf Basis aller zum jetzigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen wurden. Die tatsächlichen Entwicklungen können von den hier dargestellten Erwartungen abweichen.

# PERFORMANCE DER PALFINGER AKTIE SEIT 2011

